

Der Abgesang

Der Abgesang wird heute nur noch selten gesungen. Wenn man ihm allerdings begegnet, heißt es: Abschied nehmen.

„Es ist kaum zu glauben. Diese Musikband erfindet sich immer wieder neu. Wie häufig ist schon der Abgesang auf sie gesungen worden!“ Der eigentliche Begriff „Abgesang“ hat ursprünglich wirklich etwas mit Musik zu tun. Dort nennt man den letzten Teil der Strophe bestimmter Lieder den Abgesang. In übertragener Bedeutung wird das Wort allerdings für etwas oder jemanden verwendet, das oder der bald nicht mehr da sein wird und von dem man sich verabschiedet. So kann beispielsweise ein Film über den Zerfall eines Staates ein Abgesang sein, bevor dieser zusammenbricht. Aber auch der letzte warme Tag des Jahres kann ein Abgesang auf den Sommer sein. Wie jeder Abschied kann also auch ein Abgesang traurig machen. Aber Kopf hoch: Jeder Abschied ist auch ein Anfang!

Autor: Benjamin Wirtz